



AZ: 881.3:0004
SV Nr. 2021/068

Ersteller: Peter Hinkel

Sanierung Villa Wahl

Bericht zum Stand der Arbeiten, Bericht zur Kostenentwicklung und Vergabe von Reparatur- und Malerarbeiten für die Fenster, sowie die Fensterläden

Beschlussvorschlag:

- 1. Der Gemeinderat nimmt den Bericht des planenden Architekten Albrecht Weber und des Schreinermeisters und Restaurators Anton Frei aus Kißlegg zum Stand und zu den Befunden der Arbeiten zur Sanierung der Villa Wahl und der damit verbundenen Kostenerhöhung zur Kenntnis.**
- 2. Der Gemeinderat stimmt der durch die erhöhten Sanierungsnotwendigkeiten entstehenden Mehrkosten in Höhe von ca. 61.000 € gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung zu. Dem Kostenanschlag vom 31.03.2021 mit einem Gesamtvolumen von brutto 406.163,44 € wird zugestimmt.**
- 3. Der Vergabe der Reparatur- und Malerarbeiten für die Fenster der Villa Wahl an den Schreinermeister und Restaurator Anton Frei mit einer Bruttoauftragssumme von 19.877,76 € wird zugestimmt.**
- 4. Der Vergabe der Reparatur- und Malerarbeiten am Fensterladenbestand der Villa Wahl an den Schreinermeister und Restaurator Anton Frei mit einem Bruttoangebotsvolumen von 24.036,57 € wird zugestimmt.**

5. Die Übertragung der Mittel von I-4241-002 zur Finanzierung der Kostensteigerung in Höhe von ca. 61.000 € bei I-1124-005 wird zugestimmt. Dort stehen noch 63.422 € zur Verfügung.

Sachverhalt:

Die Untersuchungsarbeiten und die Arbeiten an der Villa Wahl sind weiter fortgeschritten. Der planende Architekt Albrecht Weber sowie der beauftragte Schreinermeister und Restaurator Anton Frei werden über die Baumaßnahme berichten. In den beiliegenden Unterlagen ist bildlich dokumentiert, was von Herrn Weber in der Sitzung erläutert werden wird. Im Rahmen der weiteren Untersuchung der Villa Wahl hat sich ergeben, dass die Schäden, insbesondere im Bereich der Tragkonstruktion der Veranda, erheblich höher sind als dies ursprünglich angenommen wurde. Dies führt insgesamt zu einer Verteuerung der Maßnahme zur Sanierung der Villa Wahl. Aus der beiliegenden Kostenfortschreibung ist zu erkennen, welche Mehrungen und Minderungen sich in den einzelnen Kostenbereichen abzeichnen und wie sich diese darstellen. Besonders auffallend ist die erhebliche Verteuerung im Bereich der Zimmer- und Holzbauarbeiten, sowie der Putz- und Stuckarbeiten. Insgesamt steigen die zu erwartenden Baukosten gegenüber der Kostenschätzung vom 25.09.2019 um 60.716,60 €, so dass die Kostenfortschreibung zum 31.03.2021 Kosten von 406.163,44 € erwarten lassen. Dies stellt eine Verteuerung gegenüber der ursprünglichen Kostenschätzung um 18 % dar. Um die Sanierung jedoch fachgerecht ausführen zu können, ist es erforderlich, diesen Kostenrahmen zu genehmigen und die Maßnahme als solche insgesamt weiter zu führen. Die Verwaltung schlägt daher vor, dem fortgeschriebenen Kostenanschlag vom 31.03.2021 mit Gesamtkosten von 406.163,44 € die Zustimmung zu erteilen.

Als nächste Arbeiten stehen die Reparatur- und Malerarbeiten, sowie für die Fenster als auch für die Fensterläden an. Die Kosten dieser Maßnahme sind in der fortgeschriebenen Kostenentwicklung bereits enthalten. Der mit der Gesamtmaßnahme auf Grund der Ausschreibung betraute Schreinermeister und Restaurator Anton Frei aus Kißlegg hat beide Maßnahmen angeboten. Die Reparatur- und Malerarbeiten am Fensterbestand schlagen mit einer Bruttoangebotssumme von 19.877,76 € zu Buche. Die Reparatur- und

Malerarbeiten am Fensterladenbestand erreichen eine Angebotssumme von 24.036,57 €. Die Verwaltung schlägt vor, den entsprechenden Auftrag an die Firma Anton Frei zu erteilen. Detaillierte Ausführungen zum Stand der Arbeiten und zum Schadensbild als solches erfolgen durch die Fachplaner im Rahmen der Gemeinderatssitzung.

Kosten/Finanzierung:

Die Mittel zur Finanzierung der Kostensteigerung in Höhe von ca. 61.000 € bei I-1124-005 werden von I-4241-002 übertragen. Dort stehen noch 63.422 € zur Verfügung.

Anlagen:

Anlage: Präsentation VillaWahl

Beteiligte Bereiche:

Ortsbauamt

Bürgermeister

Finanzverwaltung